

DJI Transmission

KAMERA/BEGRIFFE

Drahtloses Videoübertragungssystem von DJI mit bis zu 6 km Reichweite — überträgt 1080p-Signal an mehrere Empfänger.

Technische Details Der DJI Transmission Sender misst 79 × 79 × 43 mm und wiegt 180 Gramm, während der Empfänger bei 122 × 87 × 43 mm auf 295 Gramm kommt. Das System nutzt DJIs O4-Übertragungsprotokoll mit automatischer Frequenzsprungverfahren (FHSS) und unterstützt SDI- sowie HDMI-Eingänge bis 6K30. Die integrierte 1TB SSD ermöglicht lokale Aufzeichnung in Apple ProRes 422 HQ oder H.265. Der Akkubetrieb dauert bis zu 1,8 Stunden beim Sender und 2,5 Stunden beim Empfänger. Geschichte & Entwicklung DJI brachte das Transmission-System September 2023 heraus. Basiert auf O3-Technologie der Mini 3 Serie, angepasst für Filmproduktionen. Firmware 1.2 (2024) fügte RAW-Aufzeichnung und erweiterte Farbräume hinzu. Praxiseinsatz im Film Greig Fraser setzte das System bei "The Creator" (2023) für Handheld-Setups ein. Haupteinsatz: Gimbal-Arbeiten ohne Kabel, Car-Rigs, Remote-Kameras. Standard-Workflow: gleichzeitige Übertragung an Video Village und DIT-Station bei lokaler Aufzeichnung in hoher Auflösung. Niedrige Latenz ermöglicht Funk-Fokuskontrolle. Vergleich & Alternativen Gegenüber Teradek Bolt 4K Max: höhere Auflösung, 2.499 Euro statt 8.000 Euro, aber geringere Reichweite als Teradeks 1.500-Meter-Garantie. SmallHD Focus Bolt TX überträgt maximal 1080p60. Hollyland Mars 4K günstiger, aber nur 150-Meter-Reichweite. DJI Transmission: beste Preis-Leistung für Budget-Produktionen. Teradek zuverlässiger bei kritischen Live-Übertragungen.

FilmFarm - filmfarm.de/c/dji-transmission